

Antrag der Juso – Hochschulgruppe an die Fachschaftenvollversammlung zur Behandlung in der Sitzung am 12.07.2010

Die Juso – HSG stellt den Antrag das bisherige ZSGT-System im Wintersemester 2010/2011 fortzusetzen. Dieses System wurde in der AStA-Sitzung am 24.02.2010 beschlossen („Antrag zur Schaffung vertrauensbildender Maßnahmen“).

Das ZSGT hat sich in diesem Semester als funktionierender Kompromiss zwischen den Interessen der Fachschaften und der hochschulpolitischen Gruppen herausgestellt. Wir sind froh, dass sich dieses vorläufige System als praktikabel erwiesen hat.

In der Hoffnung auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und um dem Prozess der Bildung einer neuen Studierendenvertretung in Form des ZSGT aktiv zu unterstützen, möchten wir die Arbeit in diesem Gremium mit euch im nächsten Semester fortsetzen.

Insbesondere die breite Basis des ZSGT, beruhend auf Wahlen und basisdemokratischer Mitarbeit in den Fachschaften, ist für uns erhaltenswert.

Wir bitten die Fachschaften die bisherige Arbeit des AK ZSV und des ZSGT weiterhin zu unterstützen, zu bereichern und dem sich entwickelnden Gremium eine langfristige Chance zu geben. Darum folgt bitte diesem Antrag.

Juso Hochschulgruppe, den 06.07.2010